



NYSE American: **UEC**
TSX: **UEX**

Uranium Energy Corporation schließt die Übernahme der UEX Corporation ab und schafft damit das größte diversifizierte nordamerikanische Uranunternehmen

Corpus Christi, TX, und Saskatoon, Saskatchewan 22. August 2022 - Uranium Energy Corp (NYSE American: UEC, das "Unternehmen" oder "UEC" - <https://www.commodity-tv.com/play/uranium-energy-market-conditions-are-the-best-in-the-last-18-years/>) und UEX Corporation (TSX:UEX, "UEX") freuen sich, den Abschluss des zuvor angekündigten Arrangement-Plans (das "Arrangement") gemäß dem *Canada Business Corporations Act* bekannt zu geben, gemäß dem UEC alle emittierten und ausstehenden Stammaktien von UEX erwarb, die es nicht bereits besaß. Das Arrangement wurde auf einer außerordentlichen Versammlung der UEX-Aktionäre am 15. August 2022 genehmigt und anschließend vom Supreme Court of British Columbia am 18. August 2022 genehmigt. Gemäß den Bedingungen des Arrangements erhielten die UEX-Aktionäre 0,090 Stammaktien von UEC für jede UEX-Stammaktie.

UEC beabsichtigt, bei der Toronto Stock Exchange und bei den zuständigen Wertpapieraufsichtsbehörden die Aufhebung der Börsennotierung der bestehenden UEX-Stammaktien bzw. die Aufhebung des Status eines meldepflichtigen Emittenten zu beantragen.

Amir Adnani, Präsident und CEO, erklärte: "Wir freuen uns, dass wir die Übernahme von UEX abgeschlossen haben. Dies ist die zweite erfolgreiche M&A-Transaktion mit hohem Wertzuwachs für UEC innerhalb des letzten Jahres, durch die das größte diversifizierte Uranunternehmen in Nordamerika entsteht. Wir heißen die UEX-Aktionäre bei UEC willkommen und bedanken uns für das Vertrauen, das sie unserer Transaktion entgegengebracht haben. Das konkurrierende Interesse anderer Branchenteilnehmer an UEX ist ein weiterer Beleg für die beträchtlichen Möglichkeiten und die strategischen Gründe, die wir im Portfolio der hochgradigen Projekte von UEX im erstklassigen Athabasca-Becken in Saskatchewan erkannt haben. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit unseren neuen Stakeholdern und den Joint-Venture-Partnern, einschließlich Cameco, Orano und Denison."

Herr Adnani fuhr fort: "Die Akquisitionen von Uranium One Americas (U1A) und UEX durch das Unternehmen haben einen beträchtlichen Mehrwert für die Aktionäre geschaffen, indem sie unsere Produktionskapazitäten und unsere Ressourcenpipeline erheblich erweitert haben. Die U1A-Transaktion hat die Verarbeitungskapazität, die In-Situ-Rückgewinnungsressourcen (ISR) und die genehmigten Projekte in den Vereinigten Staaten verdoppelt, während die UEX-Transaktion die Größe unserer gemessenen und angezeigten Uranressourcen verdoppelt hat. UEC ist schuldenfrei und verfügt über Barmittel und liquide Mittel in Höhe von über 180 Mio. USD, einschließlich physischem Uran, und ist damit in einer einzigartigen Position, um von der wachsenden Rolle der Kernenergie als Lösung für den Klimawandel zu profitieren und zu den Megatrends Dekarbonisierung, Elektrifizierung und Energiewende beizutragen."

Herr Adnani schloss: "Es gibt einen aufkommenden Trend bei westlichen Energieversorgern, sich mit Uranprojekten in politisch stabilen und bewährten Ländern zu versorgen. Dies passt sehr gut zu UECs genehmigten und produktionsbereiten ISR-Projekten in den USA und der umfangreichen Wachstumspipeline in Kanada. UECs branchenführende Strategie als das am schnellsten wachsende, reine, zu 100 % ungesicherte Uranunternehmen mit Vermögenswerten ausschließlich in der westlichen Hemisphäre ist ein wesentliches Unterscheidungsmerkmal in diesem aufkommenden Uran-Bullenmarkt."

Über Uranium Energy Corp

Uranium Energy Corp ist Amerikas führendes, am schnellsten wachsendes und an der NYSE American notiertes Uranbergbauunternehmen. UEC ist ein reines Uranunternehmen und treibt die nächste Generation von kostengünstigen, umweltfreundlichen In-Situ-Recovery (ISR)-Uranprojekten voran. Das Unternehmen verfügt über zwei produktionsbereite ISR-Hub-and-Spoke-Plattformen in Südtexas und Wyoming, die durch vollständig lizenzierte und betriebsbereite Verarbeitungskapazitäten in den Anlagen Hobson und Irigaray verankert sind. UEC verfügt außerdem über sieben ISR-Uranprojekte in den USA, für die alle wichtigen Genehmigungen vorhanden sind. Darüber hinaus verfügt das Unternehmen über weitere diversifizierte Urananlagen, darunter: (1) eines der größten physischen Uranportfolios an gelagertem U3O8 in den USA; (2) eine bedeutende Kapitalbeteiligung an der einzigen Royalty-Gesellschaft des Sektors, Uranium Royalty Corp. und (3) eine Pipeline von Uranprojekten im Ressourcenstadium in Arizona, New Mexico und Paraguay. Der Betrieb des Unternehmens wird von Fachleuten geleitet, die in ihrer Branche ein anerkanntes Profil für hervorragende Leistungen haben, ein Profil, das auf jahrzehntelanger praktischer Erfahrung in den wichtigsten Bereichen der Uranexploration, -erschließung und -förderung beruht.

Über UEX Corporation

UEX ist ein kanadisches Uran- und Kobaltexplorations- und -erschließungsunternehmen, das an einem außergewöhnlichen Portfolio von Uranprojekten beteiligt ist. Das Projektportfolio von UEX, das sich im direkten Besitz des Unternehmens befindet, liegt im Osten, Westen und Norden des Athabasca-Beckens, der reichsten Uranregion der Welt, die im Jahr 2020 etwa 8,1 % der weltweiten Primäuranproduktion ausmachen wird. Neben den Uranerschließungsprojekten, die UEX über seine Beteiligung an JCU vorantreibt, erschließt das Unternehmen derzeit auch mehrere andere Uranlagerstätten im Athabasca-Becken, darunter die Lagerstätten Paul Bay, Ken Pen und Öra auf dem Projekt Christie Lake, die Lagerstätten Kianna, Anne, Colette und 58B auf dem Shea-Creek-Projekt, das sich derzeit zu 49,1 % in seinem Besitz befindet, die Lagerstätten Horseshoe und Raven auf dem zu 100 % in seinem Besitz befindlichen Projekt Horseshoe-Raven sowie die Uranlagerstätte West Bear auf dem zu 100 % in seinem Besitz befindlichen Projekt West Bear.

Zusätzliche Informationen

Die vollständigen Einzelheiten des Arrangements sind im Arrangement Agreement und seinen späteren Änderungen dargelegt, von denen Kopien von UEC und UEX unter ihren jeweiligen Profilen auf SEDAR unter www.sedar.com und unter dem Profil von UEC auf EDGAR unter www.sec.gov abgelegt sind. Darüber hinaus sind weitere Informationen zum Arrangement in einem Management-Informationsrundschreiben vom 8. Juli 2022 enthalten, das in Verbindung mit der Versammlung der UEX-Aktionäre erstellt wurde und von dem eine Kopie auf dem Profil von UEX unter www.sedar.com hinterlegt ist.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Uranium Energy Corp Investor Relations

Gebührenfrei: **(866) 748-1030**

Fax: **(361) 888-5041**

E-Mail: info@uraniumenergy.com

Twitter: @UraniumEnergy

Informationen zur Börse:

NYSE American: **UEC**

Frankfurt Börsenkürzel: **U6Z**

WKN: **AØJDRR**

ISIN: **US916896103**

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Safe-Harbor-Erklärung

Mit Ausnahme der hierin enthaltenen Aussagen über historische Fakten stellen die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der geltenden US-amerikanischen und kanadischen Gesetze dar. Diese Aussagen beziehen sich auf Analysen und andere Informationen, die auf Prognosen zukünftiger Ergebnisse, Schätzungen von noch nicht bestimmbareren Beträgen und Annahmen der Geschäftsleitung beruhen. Alle anderen Aussagen, die Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Projektionen, Ziele, Annahmen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen zum Ausdruck bringen oder Diskussionen darüber beinhalten (häufig, aber nicht immer, unter Verwendung von Worten oder Phrasen wie "erwartet" oder "erwartet nicht", "wird erwartet", "erwartet" oder "nicht erwartet", "plant", "schätzt" oder "beabsichtigt", oder die Angabe, dass bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse "ergriffen werden können", "könnten", "würden", "könnten" oder "werden") sind keine Aussagen über historische Fakten und sollten als "zukunftsgerichtete Aussagen" betrachtet werden. Solche zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten bekannte und unbekanntes Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens erheblich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Zu diesen Risiken und anderen Faktoren zählen unter anderem Markt- und andere Bedingungen, die tatsächlichen Ergebnisse von Explorationsaktivitäten, Abweichungen bei den zugrundeliegenden Annahmen im Zusammenhang mit der Schätzung oder Realisierung von Mineralressourcen, die Verfügbarkeit von Kapital zur Finanzierung von Programmen und die daraus resultierende Verwässerung, die durch die Beschaffung von Kapital durch den Verkauf von Aktien verursacht wird, Unfälle, Arbeitskonflikte und andere Risiken der Bergbauindustrie, einschließlich, aber nicht beschränkt auf jene, die mit der Umwelt, Verzögerungen bei der Erlangung von behördlichen Genehmigungen, Erlaubnissen oder Finanzierungen oder beim Abschluss von Erschließungs- oder Bauaktivitäten, Rechtsstreitigkeiten oder Anspruchseinschränkungen beim Versicherungsschutz verbunden sind. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben wurden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt eintreten. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen, die in dieser Pressemitteilung und in allen Dokumenten, auf die in dieser Pressemitteilung verwiesen wird, enthalten sind. Bestimmte Angelegenheiten, die in dieser Pressemitteilung erörtert werden, sowie mündliche Aussagen, die von Zeit zu Zeit von Vertretern des Unternehmens gemacht werden, können zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und der Bundeswertpapiergesetze darstellen. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die Erwartungen, die sich in solchen zukunftsgerichteten Aussagen widerspiegeln, auf vernünftigen Annahmen beruhen, kann es keine Garantie dafür geben, dass seine Erwartungen erfüllt werden. Zukunftsgerichtete Informationen unterliegen bestimmten Risiken, Trends und Unsicherheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den prognostizierten abweichen. Viele dieser Faktoren liegen außerhalb der Möglichkeiten des Unternehmens, sie zu kontrollieren oder vorherzusagen. Wichtige Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den Prognosen abweichen, und die sich auf das Unternehmen und die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen auswirken können, sind in den vom Unternehmen bei der Securities and Exchange Commission eingereichten Unterlagen zu finden. Für zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung beansprucht das Unternehmen den Schutz des Safe Harbor für zukunftsgerichtete Aussagen, der im Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten ist. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu ergänzen, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen. Diese Pressemitteilung stellt weder ein Verkaufsangebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren dar.

Vorsichtsmaßnahmen bei zukunftsgerichteten Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und "zukunftsgerichtete Informationen" gemäß den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen. Diese Aussagen spiegeln die gegenwärtigen Ansichten der Parteien in Bezug auf zukünftige Ereignisse wider und unterliegen naturgemäß erheblichen geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerbsbezogenen, politischen und sozialen Unsicherheiten und Unwägbarkeiten. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem, dass die aus dem Arrangement erwarteten Synergien nicht realisiert werden; Risiken der Geschäftsintegration; Schwankungen der allgemeinen makroökonomischen Bedingungen; Schwankungen der Wertpapiermärkte und des Marktpreises der UEC-Aktien; Schwankungen der Kassa- und Terminpreise für Uran oder bestimmte andere Rohstoffe (wie Erdgas, Heizöl und Elektrizität); Schwankungen der Devisenmärkte (wie z.B. des kanadischen Dollars und des US-Dollars); Veränderungen der nationalen und lokalen Wirtschaftslage, Dollar; Änderungen der nationalen und lokalen Regierung, der Gesetzgebung, der Besteuerung, der Kontrollen, der Vorschriften und der politischen oder wirtschaftlichen Entwicklungen in Kanada und den Vereinigten Staaten; betriebliche oder technische Schwierigkeiten in Verbindung mit Bergbau- oder Erschließungsaktivitäten; Risiken und Gefahren, die mit dem Geschäft der Mineralexploration, -erschließung und des Bergbaus verbunden sind (einschließlich Umweltrisiken und Industrieunfälle); Risiken in Bezug auf die Kreditwürdigkeit oder die finanzielle Lage von Lieferanten, Raffinerien und anderen Parteien, mit denen die Parteien Geschäfte machen; die Unfähigkeit, eine angemessene Versicherung zur Deckung von Risiken und Gefahren abzuschließen; und das Vorhandensein von Gesetzen und Vorschriften, die Beschränkungen für den Bergbau, die Verfügbarkeit und steigende Kosten im Zusammenhang mit Bergbauplätzen und Arbeitskräften auferlegen können; der spekulative Charakter der Mineralexploration und -erschließung, einschließlich der Risiken, die mit dem Erhalt notwendiger Lizenzen,

Genehmigungen und Zustimmungen von Regierungsbehörden verbunden sind; Eigentumsrechte; und die Faktoren, die unter der Überschrift "Risikofaktoren" im Formular 10K von UEC und unter der Überschrift "Risikofaktoren" im Jahresbericht von UEX aufgeführt sind. Obwohl UEC versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Die Parteien beabsichtigen nicht und übernehmen keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen zu aktualisieren, um Änderungen in den Annahmen oder Änderungen in den Umständen oder anderen Ereignissen, die solche Aussagen oder Informationen beeinflussen, widerzuspiegeln, es sei denn, dies ist durch geltendes Recht vorgeschrieben.]